

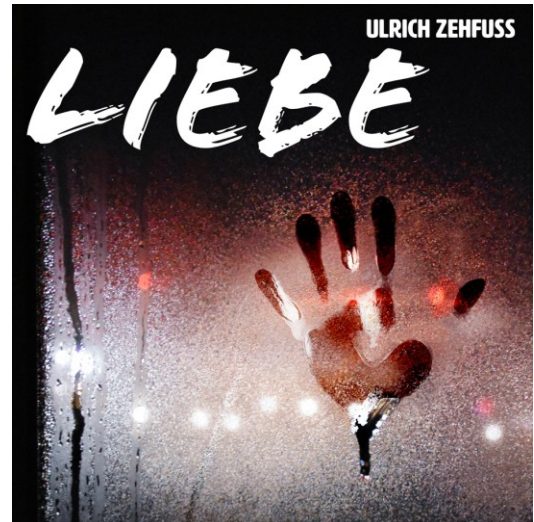


PRESSEINFO

Ulrich Zehfuß

Neues Album: »Liebe«

VÖ:	21. April 2023
Format:	Album (CD / Digital)
EAN / LC:	4042564226898 / LC 16132
Label:	Sturm & Klang
Vertrieb:	Kontor New Media/ALIVE
Laufzeit:	42 Minuten, 11 Lieder
Herkunft:	Speyer / Ludwigshafen
Genre:	Liedermacher / Chanson



Von dem, was uns zu Menschen macht: Liebe

»Wenn uns nur noch ein Wort bliebe?« fragt Liedermacher Ulrich Zehfuß auf seinem neuen Album „Liebe“. Würden wir uns dann noch mit dem Kleinkarierten des Lebens beschäftigen, mit Behördenkram und Zwist? Zehfuß wagt einen Blick auf die Widersprüche der Welt durch die Augen der Liebe, ertastet den gesellschaftlichen Kitt, der unsere Existenz zusammenhält. Liebe, die auch Loslassen bedeutet, die auf sich selbst gerichtet sein kann, die sich in der Sorge um eine lebenswerte Welt für die eigenen Kinder zeigt, Liebe im Mitgefühl für Fremde und als bedingungsloses Grundgefühl für den Herzensmenschen. In Großbuchstaben präsentiert der Songpoet sie auf dem Albumcover, kleidet seine »außerordentlich schönen Melodien«, wie sein neuer Labelchef Konstantin Wecker schwärmte, in ein opulentes Klanggewand im Stockholmer ABBA-Studio. »Liebe ist«, wie Zehfuß sagt, »eine Erzählung von dem, was uns zu Menschen macht.«

Für Ulrich Zehfuß, der als Sohn eines Landwirts sich früh der individuellen Eigenheiten der Jahreszeiten bewusst war, sind Veränderung ganz natürlich. War er in der Jugend mit seiner Band BUNT! noch mit Mundart-Folk gestartet, meldete er sich vor einigen Jahren mit einem atmosphärischen, akustisch gehaltenen Soloalbum zurück, vermählte als nächstes Liedermacherkunst mit Pop, um sich nun auf eine orchestrale Grandezza und Arrangements rückzubesinnen wie sie in seinem Genre vielleicht zuletzt Udo Jürgens dachte. Es ist ein wenig wie eine Reise zurück in die Zeit, als Chansonniers noch mit großem Orchester aufnahmen und dabei auch textlich das Niveau vom Herzschmerz auf eine Erkundung der menschlichen Existenz in all ihren privaten und gesellschaftlichen Facetten erweiterten.

Ein solch ambitioniertes Werk braucht natürlich ein Team. Früh stand Zehfuß der skandinavische Jazzpianist Anders Wihk als Co-Songwriter zur Seite, der schließlich das Album auch arrangieren und produzieren sollte, und zwar dort, wo er sowieso am liebsten arbeitet, in Benny Anderssons RMV-Studio in Stockholm. Den Mix gab er in die Hände von Bernard Löhr, der sich durch seine Arbeit für Abba gut mit komplexen Pop-Strukturen auskennt, die am Ende trotz rund 40 beteiligter Musikerinnen und Musiker federleicht durch den Lautsprecher schweben sollen. Mit Marie Diot aus Hamburg, Claudia Fink und Matthias Binner aus Berlin und Luis Schwamm aus Köln, der auch als Co-

Produzent fungierte, fand Zehfuß in seinem kreativen Freundeskreis weitere Verbündete, um seinen Songzyklus um die Liebe zu weben. Und alle, die es hören, werden froh sein, daß ihm am Ende nicht nur ein Wort geblieben war, um dieses eine zu beschreiben.

»Ulrich ist ein Liedermacher, der singt, weil er ein Lied hat und nicht aus anderen Erwägungen heraus.« Konstantin Wecker

Infos zum Album

Arrangiert & produziert von Anders Wihk

Co Producer: Luis Schwamm

Executive Producer: Ulrich Zehfuß

Mix: Bernard Löhr, Monomusic, Stockholm

Master: Bjoern Engelmann, Cutting Room, Stockholm

Aufgenommen im: Riksmixningsverket-Studio, Stockholm

Soundingenieurin: Vilma Colling

Assistierende Soundingenieurin: Nathalie Martinez

Streicher-Arrangements von: Erik Arvinder (3,6,10), Tilde Schweitzer (10), Henrik Langemyr (3,6) und Anders Wihk (2,5)

Streicher aufgenommen im: Bagpipe-Studio, Stockholm

Soundengineer: Willem Bleeker

Ulrich Zehfuß: Gesang & Gitarre (11)

Anders Wihk: Piano

Luis Schwamm: Gitarren, Keys, Bass, Perc, Programming & Gesang(1,4,5,7,8,9)

Svante Henryson: Kontrabass & Cello (2,3,4,6,7,8,10,11)

Kenneth Holmström: Bass (1, 5, 9), Johan Löfcrantz Ramsay: Schlagzeug & Percussion, Mikael Augustsson: Bandoneon & Akkordeon (3, 8, 10, 11), Belèn Romano: Bandoneon (2), Martin Björklund: Violine, Mandoline & Gitarre (7, 8, 11), Mats Bergström: Gitarren (3, 4, 7, 10), Ted Hector: Hammond B3 (4, 5, 6, 7, 11), Pirmin Grehl: Flöte (1, 3, 10), Claudia Fink: Gesang (5, 8, 11), Matthias Binner: Gesang (3), Andréde Lange: Gesang (4), Stran Cetin: Gesang (4), Martin Schöpfer, Kristofer Öberg & Johan Wahlgren: Waldhorn (7), Kristina Winiarski: Cello (10), Stockholm Studio Orchestra: Streicher (2, 3, 5, 6, 10)

Artwork: Ruben Calatrava Perez | Fotos: Steffen Beck | Studio-Fotos: Charlotte Wihk

PRESSEKONTAKT 28IF MUSIKPROMOTION | Christian Biadacz

TEL 030 9168 8832 **MOBIL** 0178 8836 418 **MAIL** pr@28if.net

28IF Presseseite 28if.net/zehfuss